

Evangelische Kirchengemeinde
Essen-Rüttenscheid

Gemeindebrief *light*



Ausgabe Sommer/Herbst 2021

Inhalt

Impressum	2
Vorwort / Aus dem Presbyterium	3
Andacht	4
Kinder - Jugend	6
Senior*innen	9
Gottesdienste	12
Freud und Leid	13
Adressen	14
Kirche im Netz - Kirche vor Ort	16

Impressum

Herausgeberin:
Evangelische Kirchengemeinde
45130 Essen-Rüttenscheid
Julienstraße 39

Verantwortlich:
Das Presbyterium der
Ev. Kirchengemeinde
Essen-Rüttenscheid,
Öffentlichkeitsausschuss

Redaktionsanschrift:
Evangelische Kirchengemeinde
45130 Essen-Rüttenscheid
Julienstraße 39

Satz und Grafik:
Herman-Josef ten Thije

Druck:
gilbert design druck
werbetechnik GmbH
Witteringstraße 20-22
45130 Essen
Auflage: 6.000 Stück

Weitere Termine und Ergänzungen
zum Gemeindebrief
finden Sie tagesaktuell auf

www.reformationskirche.de

Titelbild:
Jörg Herrmann



Es ist wieder Sommer geworden und Erinnerungen werden wach an das vergangene Jahr, in dem wir erstmals mit einer Pandemie leben mussten. Die Zahlen gehen auch jetzt zurück – Gott sei Dank.

Aber trotzdem bleiben hier und da leider Einschränkungen bestehen. Die Rufe nach Vorsicht sind zwar leiser geworden, aber sie sind noch nicht verstummt. Es bleibt eben ein Risiko und das Virus ist nicht einfach aus der Welt. Aus diesem Grund hat das Presbyterium beschlossen, das Zentrum der Reformationskirche erst nach den Ferien zu den dann geltenden Regeln wieder zu öffnen.

Wir werden am 18. August wieder beraten und dann aktuell entscheiden.

Wie Sie vielleicht den Pressemitteilungen in diesen Tagen entnommen haben, ist das Singen auch in geschlossenen Räumen, vor allem im Gottesdienst, wieder möglich. Allerdings sind dafür mehrere Voraussetzungen zu erfüllen. Zur Zeit sind das das Tragen einer medizinischen Maske und ein Abstand von zwei Metern zwischen den Gottesdienstbesucher*innen. Damit hätten nur 36 Menschen unsere Gottesdienste besuchen können. Wir haben deshalb entschieden, auch weiterhin auf den Gemeindegesang zu verzichten. Aus Sicht des Presbyteriums war es wichtiger, mehr Menschen die Möglichkeit zu geben, einen Gottesdienst in unserer Gemeinde zu besuchen.

Kommen Sie gesund und gut behütet durch diese Zeit,
Ihr Pfarrer Jörg Herrmann

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud...

Paul Gerhard 1653

Wie groß ist die Sehnsucht
nach Normalität
nach Unbeschwert-sein-können
zusammen sein
mit der Familie
sich umarmen
mit Freund*innen treffen
zusammen lachen
zusammen singen
gemeinsam essen
den Sommer genießen

ohne Masken
ohne Testen
ohne Abstand -
das wäre schön.

Vieles geht wieder
manches noch nicht -
wie lange noch?

Geh aus, mein Herz, und suche Freud...





Ein altes Lied
vor langer Zeit
auch damals Sehnsucht
nach Normalität
Deutschland in Schutt und Asche
30 Jahre Krieg
so viel Leid
so viel kaputt
eine so lange Zeit...

Geh aus, mein Herz, und suche Freud...

Sieh doch
schau hin
Bäume in vollem Laub
Blumen in allen Farben
Tiere in Wald und Feld
Vögel in den Lüften
so viel buntes Leben
singen und tanzen

Vieles geht
wieder
immer noch
in Gottes Welt,
die er hält
gestern
und heute

Dich
und mich -
uns alle
an jedem Ort -
zu jeder Zeit.

In diesem Sinne wünsche ich Euch
und Ihnen eine gesegnete Zeit,

Eure und Ihre PfarrerIn
Sabine Grünekle-Herrmann



Abschied tut weh,

**doch jeder Abschied trägt wunderbare,
neue Lebensmöglichkeiten in sich.**

Es ist wieder soweit. Das Kitajahr neigt sich dem Ende und unsere Vorschulkinder machen sich auf den Weg in die Schule. Und jedes Kind hat Spuren hinterlassen, ganz unterschiedliche. Manche größer und manche kleiner. Manche Kinder waren 3 Jahre in der Kita und manche sogar 4. Für einige Kinder war die Eingewöhnung damals anstrengend. Tränen wurden vergossen. Aber es wurden auch schnell neue Freundschaften geknüpft, die bis heute schon anhalten und vielleicht sogar noch viele Jahre weiterbestehen.

Zusammen habt ihr die Welt entdeckt. Habt über Dinosaurier Bücher gelesen, über die Nummer der Polizei gesprochen oder Insekten im Garten gesucht. Es wurde viel gekichert und gelacht.

Doch jeder Abschied tut weh, aber die Spuren der Kinder bleiben.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien schöne Sommerferien und den Vorschulkindern einen guten Schulstart.

Während wir die einen verabschieden, begrüßen wir natürlich auch neue Kinder mit ihren Familien.

In allen drei Einrichtungen des Familienzentrums beginnt ab dem 1. August das neue Kindergartenjahr und wir begrüßen alle „Neuen“ ganz herzlich.

Wir freuen uns auf viele tolle Momente, ein neues Kennenlernen und die spannende Eingewöhnungszeit.

Wir heißen alle recht herzlich willkommen in unserem Familienzentrum!

Für das Familienzentrum
Mara Tabea Herrmann

Kinder-Ferien- programm im EMO



Liebe Kinder und liebe Eltern,

wir planen für den Sommer ein Ferienprogramm von Montag, dem 05. Juli bis Mittwoch, den 28. Juli 2021.

Es wird jeweils zwei Angebote pro Woche geben, immer am Montag und am Mittwoch, in der Zeit von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Folgendes ist geplant:

- Besuch der Brehminsel und Eis essen
- Gruga-Triathlon (keine Angst, das wird nicht anstrengend)
- Klettern im Seaside Beach
- Zoobesuch
- Kinderführung auf Zollverein
- Besuch des Bauernhofs Ziegenmichel
- Inliner- Disco und Grillen auf dem EMO-Hof
- Waldspaziergang mit dem Förster

Leider standen bis zum Redaktionschluß des Gemeindebriefs *light* noch einige Bestätigungen der geplanten Aktionen aus, sodass ich Sie bitten muss, das aktuelle Ferienprogramm unserer Internetseite zu entnehmen, www.emo-essen.de.

Ein Ersatzangebot für ausfallende Events wird es geben, sofern es nicht wieder zu einem harten Lockdown kommt.

Auf unserer Internetseite finden Sie auch weitere Informationen zur Anmeldung.

Bei Fragen vorab, sind wir unter Telefon: 0201-790 601 oder per Mail an: info@emo-essen.de zu erreichen.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen.

Ihre / Eure
Gaby Hoffmann





EMO

0201/790601

info@emo-essen.de

Julienstr.39-41 45130 Essen

Die Videocast AG im EMO

Ein ...cast ist eine thematisch orientierte Aufnahme in Bild und oder Ton.

Die Videocast AG vermittelt die Fähigkeit, solche Aufnahmen sinnvoll zu erstellen und als Video/Tonaufnahme zu verbreiten oder Live ins Internet zu setzen (Streamen).

Wir bieten nun seit einiger Zeit eine AG an, die in Zusammenarbeit mit dem Maria Wächtler Gymnasium, alle Fertigkeiten für Internet, Videoschnitt und Tonschnitt vermittelt. Diese AG ist in der Hitliste der Schüler*innen weit oben, weil alle gerne mit modernen Medien, Film und Internet umgehen können wollen, oder davon träumen, Youtube-Stars zu werden und eigene Streaming Shows zu machen. Wir haben aber nicht unendlich viele Computerplätze, daher ist das Angebot begrenzt. Da wir seit Jahren selber unsere Veranstaltungen filmen und live streamen, lag das Thema auf der Hand.

Ich hatte mir dafür ein Konzept überlegt, das eine möglichst selbständige Arbeitsweise der Schüler*innen im Zentrum hatte, in der Erwartung, dass die Grundlagen des Internets und der Umgang mit Computern selbstverständlich vorhanden sind. Schließlich ist das ja die sogenannte Generation "Digital Native". Ok, das war falsch. Die Digital Natives sind einfach nur unbefangen der Technik gegenüber und bekommen relativ schnell einen Zugang zum Umgang mit diesem oder jenem Programm. Aber das heißt nicht, dass das alles schon da ist und auf Anhieb funktioniert. Schon gar nicht heißt das, dass nicht auch viel schief geht, im Sinne von: „Das hättest du besser nicht so gemacht“, oder: „Gut, dass ich dabei war“. Das Internet ist halt ein abstrakter Ort, aber mit realen Bezügen, da hilft es zu wissen, was hinter den Kulissen passiert.

Alles Liebe, Jürgen Humburg



Zentrum 60plus⁺

STADT
ESSEN

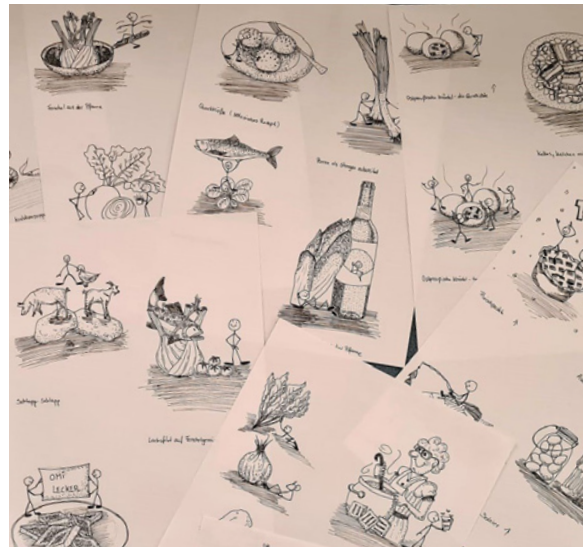


Bericht und Neuigkeiten aus dem Zentrum 60plus im Isenberg-Treff

Wegen der Corona Pandemie fanden in den letzten Monaten und Wochen keine Gruppenbegegnungen im Zentrum statt. Wir konnten nur ein abgeschwächtes Programm im Zentrum 60plus im Isenberg-Treff anbieten. Dazu zählten die Beratungsgespräche rund ums Thema Alter und Ehrenamt, wir waren Wegweiser und Lotsen. Weiterhin konnten sich Menschen 1:1 im Zentrum treffen. Der Computerkurs sowie die Handyberatung fanden 1:1 statt. Nachdem die Bufdi Kim Lahm uns im März 2021 wegen ihrer Ausbildung verlassen hatte, übernahm Herr Goshan die Einzel-Handyberatung und das Internetcafé. Auch in der Corona-Zeit haben wir Zuwachs bekommen.

Ein Kooperationsarzt aus Essen-Rüttenscheid hat die Bewohner*innen der Isenbergstraße 81 geimpft, und dies sogar an einem Feiertag.

Das Koch- und Backbuch mit Geschichten und Anekdoten und Gedichten von Senior*innen liegt in den letzten Zügen. Wir freuen uns schon auf das Endergebnis. Zu jedem Rezept wurden Zeichnungen angefertigt und mit Texten digitalisiert.



Eine Bilderausstellung von Senior*innen zum Thema „Frühling“ wurde eröffnet und kann noch im Zentrum bewundert werden. Einige Bilder sind von außen durch die große Fensterfront zu sehen.

Viele Senior*innen stricken Socken und Schals für Kinder und Jugendliche im Friedensdorf Oberhausen. Durch den Aufruf haben wir viele Wollspenden bekommen. Vielen Dank dafür. Sollten Sie uns auch unterstützen wollen, dann haben Sie noch die Gelegenheit, uns Ihre Unikate bis zum 31.08.2021 abzugeben. Die Kinder werden sich sicherlich freuen.



Für die Bewohner*innen bieten wir weiterhin Aktionen wie die Morgengymnastik und das Lesen von Texten vom Balkon an. Auch da achten wir auf den Abstand.

Unsere Seniorenmappe mit Informationen und Anregungen und Texten, welche wir auch digital verschicken, fand regen Anklang.

Es wurde weiterhin fleißig geschrieben (Kreatives Schreiben), sich über WhatsApp geschrieben und ausgetauscht, Gedächtnistraining fand zuhause statt und Yoga auf dem Stuhl 1:1 im Zentrum. Vier Telefonangebote wurden in unser Programm aufgenommen, wie Männerstammtisch, Quiznachmittag und Erzählrunde. Mitglieder des Besuchsdienstes haben ganz NEU ein offenes Ohr am Telefon für Sie. Vielen Dank für die Unterstützung.

Der Sinnesgarten erwachte aus dem Winterschlaf. Die Baumbank und der Kugelbrunnen haben wieder ihren Platz eingenommen und die Natur sprießt vor Wonne.

Nun hoffen wir auch auf Lockerungen, denn die Zahlen sinken zur Zeit. Wir sollten dennoch sehr, sehr vorsichtig sein. Inwieweit wir wieder für Gruppen öffnen können, ist noch unklar.

Wichtig werden auf jeden Fall die Anmeldung, der Abstand, die Maske, die Hygieneregeln, der Impfausweis und das Lüften sein.

Viele Angebote sollten deshalb auch an der frischen Luft stattfinden, dafür bietet sich der Innenhof ja an.

Natürlich haben wir in der letzten Zeit einige Pläne und Projekte geschmiedet, viele Menschen wollen das Zentrum 60plus und uns dabei unterstützen. Ein Literaturcafé, ein neues Kunstprojekt (Upcycling), die Heinzelmännchengruppe / Heinzelfrauengruppe und ein 10 mal 90-minütiger Schachkurs sollen Platz in der Isenbergstraße finden. Auch ein Ausflug nach Rheda-Wiedenbrück im Juli 2021 und eine Seniorenreise im Jahr 2022 sind in Planung.

Mal sehen, was wir alles umsetzen können!

Die Blau-Kreuz-Gruppe hat nach Entwidmung der Versöhnungskirche bei uns Unterschlupf gefunden.

Alles wird wieder gut!
Liebe Grüße und bis bald.



Ihr Team des Zentrums 60plus
im Isenberg-Treff

Telefon: 0201/260958
Mail: isenbergtreff.ruettenscheid@ekir.de

Unsere Gottesdienste im Überblick

Unsere Gottesdienste im Überblick von Juli bis November

(Alle Präsenzgottesdienste unter Vorbehalt,
alternativ dazu: Zoom-Gottesdienst oder Offene Kirche)
Zusätzlich gibt es immer einen **Gottesdienst to go!**

Juli 2021			
04.07.	11.00		Grünekle-Herrmann
11.07.	11.00		Herrmann
18.07.	11.00		Holthaus
25.07.	11.00		Müller
August 2021			
01.08.	11.00		Siemens-Weibring
08.08.	11.00		Siemens-Weibring
15.08.	11.00		Grünekle-Herrmann
22.08.	11.00		Herrmann
29.08.	11.00		Grünekle-Herrmann
September 2021			
05.09.	11.00	Miriam-Gottesdienst	U. Groß / M. Mau und Team
12.09.	11.00	Familiengottesdienst mit Kitas 	Herrmann
14.09.	19.00	Taizéandacht in St. Andreas	Stodt-Serve / Grünekle-Herrmann
18.09.		Konfirmation	Lackmann / Grünekle-Herrmann
19.09.		Konfirmation	Lackmann / Grünekle-Herrmann
26.09.	11.00	Schöpfungszeit	Siemens-Weibring

Oktober 2021

03.10.	11.00	Erntedank-Familiengottesdienst 	Herrmann / Grünekle-Heermann
10.10.	11.00		Grünekle-Heermann
17.10.	11.00		Müller
24.10.	11.00		Siemens-Weibring
31.10.	11.00	Reformationstag	Herrmann

November 2021

07.11.	11.00		Herrmann
14.11.	11.00		Heun
17.11.	18.00	Buß- und Bettag	Wendt-Corneli / Grünekle-Heermann
21.11.	11.00	Ewigkeitssonntag	Herrmann / Grünekle-Heermann

Die Rubriken „Freud und Leid“, sowie „Amtshandlungen“, also Taufen, Trauungen und Beerdigungen, wurden in dieser PDF des Gemeindebriefes aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt.

Familienzentrum

Kindergarten Julienstraße

Leiterin: Mara Tabea Herrmann
Julienstraße 41
45130 Essen
Tel.: 79 32 50
kitajulienstr.essen@ekir.de

Kindergarten Isenbergstraße

Leiterin: Silke Weinhold
Isenbergstraße 79a,
45130 Essen
Tel.: 26 04 61
kitaisenbergstr.essen@ekir.de

Haus der kleinen Leute

Leiterin: Nicole Becker-Gensty
Lotharstraße 10
45131 Essen
Tel.: 42 19 98
kitalotharstr.essen@ekir.de

EMO Jugend- Freizeitzentrum

Leiter: Jürgen Humburg
Julienstraße 41, 45130 Essen
Tel.: 79 06 01
info@emo-essen.de
www.emo-essen.de

Gemeindezentren

Gemeindezentrum Reformationskirche

Küster: Markus Wölki
Julienstraße 39 / 41
Tel.: 78 10 71
markus.woelki@ekir.de

Gemeindezentrum und Isenberg-Treff

Isenbergstraße 81
Leiterin: Anke Jansen
Tel.: 26 09 58
anke.jansen@ekir.de

Organistin und Leitung des Kirchenchors

Ji-Weon Choi
organ0208@icloud.com

Evangelische Gehör- losen- und Schwer- hörigenseelsorge in den Kirchenkreisen Essen, Duisburg, Oberhausen, Mülheim

Pfarrer Volker Emler
45147 Essen,
Henckelstraße 22
Tel. / ST / BT:
0201-73 49 82
Fax: 0201/70 12 42
Pfarrer.Emler@t-online.de

Diakoniestationen

Kliniken

Essen-Mitte / HauBe
Pflegedienstleitung:
Andrea Steinhoff
Töpferstraße 30
Tel.: 0201-20 70 57

Diakoniestation Holsterhausen

Pflegedienstleitung:
Daniela Zühlke
Gemarkenstraße 95
Tel.: 0201-74 91 96 3



Gemeindebüro

Maike Weber, maike.weber@ekir.de
Reformationskirche
Julienstraße 39, 45130 Essen
Tel.: 78 10 71

Verwaltung

Zentrales Gemeindesekretariat
III. Hagen 39, 45127 Essen
Tel.: 2205-300
gemeinden@evkirche-essen.de

Presbyterium

Pfarrerinnen / Pfarrer

Grünekle-Herrmann, Sabine 77 46 99
sabine.grueneklee-herrmann@ekir.de
Herrmann, Jörg 77 46 99
joerg.herrmann@ekir.de
Johannes Heun 433 73 274
johannes.heun@ekir.de

Presbyterinnen / Presbyter

Andrea Bako 02041 - 70 66 810
Elke Grutzka 42 31 67
Katrín Sons 38 448 993
Gerlinde Kuhlmann 87 58 33 59
Dr. Eugen Lang 78 49 75
Stefan Paul 0162-2420 141
Brigitte Porsch 79 34 34
Ingrid Schiller 42 16 21
Helga Siemens-Weibring 77 95 60

Mitarbeiter-Presbyter*in

Anke Jansen 26 09 58
Adam Palus 0176-43 87 63 10

Kirche im Netz

Die Evangelische Kirche in Essen bietet vielfältige Möglichkeiten, in diesen kontaktarmen Zeiten Gottesdienste, Eindrücke, Ermutigendes und Gelungenes zu verfolgen.

Eine Übersicht findet sich auf der Seite der Kirche in Essen:

www.kirche-essen.de

Eine Kurzandacht mit Musik, Gebeten und Predigt gibt es zu jedem Sonntag und Feiertag bei YouTube:

youtube.com/user/kirchenkreissen

Kurze Texte und Gedanken finden sich im Blog ‚himmelrauschen‘:

www.himmelrauschen.de

Kirche vor Ort

Neben allem, was in dieser Sonderausgabe des Gemeindebriefs beschrieben ist, sind alle Pfarrer*innen selbstverständlich erreichbar und stehen gerne für Gespräche zur Verfügung.

